

Schulen profitieren von Glasfasertechnologie

Landrat Stephan Santelmann nimmt Förderbescheid für Breitband-Ausbau entgegen. Der Kreis Zehn erhält zehn Millionen Euro.

VON SOLVEIG PUDELSKI

RHEIN-BERG Aus den Händen von Regierungspräsidentin Gisela Walken nahm Landrat Stephan Santelmann einen Förderbescheid in Höhe von fünf Millionen Euro entgegen, um den Glasfaserausbau für schnelles Internet im Rheinisch-Bergischen Kreis voranzutreiben. Damit können nun auch 74 Schulen und Bildungseinrichtungen im gesamten Kreis an das Breitbandnetz angeschlossen werden. Zuvor gab es lediglich eine Förderzusage für die Verbesserung der Internet-Anbindung von unterversorgten Gebieten, die mit einer Mischung von Glasfaser- und Kupfer-technologie realisiert worden wäre. Dies sorgte allerdings für eine Begrenzung der Geschwindigkeit des Internets.

Durch angepasste bessere Förderbedingungen sei jetzt ein Technologie-Upgrade möglich, um das Glasfasernetz bis zum Schuleingang beziehungsweise zur Haustür zu legen. Damit werde eine zukunftssichere Versorgung mit schnellem Internet gewährleistet. Derzeit stehen vom Land Nordrhein-Westfalen fünf Millionen Euro und vom



Glasfaser löst Kupfer ab: Ein Mitarbeiter einer Erdbaufirma bündelt Leerrohre.

FOTO: GUIDO KIRCHNER/DPA

Bund weitere fünf Millionen Euro zur Verfügung. „Das bietet uns enorme Vorteile für die Zukunftssicherheit unserer Schulen“, sagte Landrat Stephan Santelmann, „denn natürlich spielt eine gute Internetan-

bindung eine entscheidende Rolle für unseren Bildungsstandort.“

In den alten Förderprogrammen wurde noch auf Kupferleitungen gesetzt. Nun könne durch den engen Schulterschluss von Politik, Kom-

munen und Kreis auf die zukunftsichere Variante gesetzt werden. „Wir sind einen großen Schritt weitergekommen“, berichtete Kreisdirektor Dr. Erik Werdel im Zukunftsausschuss des Kreises, „und haben

gemeinsam die richtige Entscheidung getroffen, auf die Glasfasertechnologie in unseren Schulen zu setzen – auch, wenn es dadurch länger gedauert hat.“

Die Hinzunahme der Schulen wurde möglich, da der Bund seine Förderbedingungen änderte. Der Kreistag und die Kommunen stimmten zu, im laufenden Verfahren einen Technologiewechsel – von Kupfer auf Glasfaser – vorzunehmen und damit einen hochwertigen

74

Zahl der Schulen und Bildungseinrichtung im Rheinisch-Bergischen Kreis mit geplantem Breitband-Anschluss

ren Ausbau voranzutreiben, der für eine Versorgung mit höheren Bandbreiten sorgt. Insgesamt stehen nun von Bund und Land zunächst zehn Millionen Euro zur Verfügung, um unterversorgte Wohngebiete sowie Schulen und Bildungseinrichtungen mit Glasfaser bis ans Haus auszustatten. Derzeit wartet der Rheinisch-Bergische Kreis auf weitere Förderbescheide im niedrigen zweistelligen Millionenbereich von Bund und Land, um mit dem Ausbau beginnen zu können. Dafür liegen bereits Zusagen vor, mit den endgültigen Förderbescheiden wird im zweiten Quartal 2019 gerechnet. Die detaillierten Planungen für den Ausbau mit schneller Glasfaser sollen im zweiten Quartal 2019 beginnen.

Politischer Aschermittwoch der CDU

WERMELSKIRCHEN (pd) Zu ihrem traditionellen Politischen Aschermittwoch hat die CDU Wermelskirchen den Landtagsabgeordneten und Sportpolitischen Sprecher der CDU Fraktion im Landtag, Jens Nettekoven, eingeladen. Zum Thema „Sportpolitik“ hat die CDU verschiedene Multiplikatoren lokaler Vereine angesprochen und über den Sportausschuss-Vorsitzenden,

Karl-Heinz Wilke, zur Teilnahme motiviert. Nettekoven informiert über die neue Sportpolitik des Landes NRW, Sportfördermöglichkeiten und die Olympiabewerbung 2032. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion mit Stadträten und Kreistagsabgeordneten über aktuelle Herausforderungen. Im Anschluss findet das traditionelle Fischessen statt. Bundestagsabgeord-

neter, Dr. Hermann-Josef Tebroke, und Landtagsabgeordneter Rainer Deppe werden Grußworte sprechen. Die Veranstaltung ist öffentlich, Bürger sind willkommen. Um verbindliche Anmeldung per E-Mail an randolph_schmidt@gmx.de und Kostenbeteiligung wird gebeten.

Mi. 6. März, 19 Uhr; Rathaus/Kleiner Ratssaal

Gymnasium Wermelskirchen zu Gast bei Stefan Lenzen

DÜSSELDORF/WERMELSKIRCHEN (pd) Der FDP-Landtagsabgeordnete Stefan Lenzen begrüßte eine Besuchergruppe des Städtischen Gymnasiums Wermelskirchen im Landtag von Nordrhein-Westfalen. Der SoWi-Leistungskurs aus dem Bundestagswahlkreis von Christian Lindner lernte zunächst das Landtagsgebäude und seine Funktionsweise kennen. Anschließend diskutierten die Schülerinnen und Schüler mit Stefan Lenzen, dem integrations- und flüchtlingspolitischen Sprecher der FDP-Landtagsfraktion.

Dabei bekamen sie die Möglichkeit, Fragen in der gemeinsamen Runde zu stellen. Der thematische Schwerpunkt lag im Bereich Integration und Flüchtlinge. „Die NRW-Koalition sorgt für mehr Verbindlichkeit in der Integration. Aktuell arbeiten wir daran, die Sprach- und Integrationskurse zu verbessern. Dazu gehört auch mehr Verbindlichkeit bei den Deutschkursen. Sprachkenntnisse sind die Voraussetzung für eine gelingende Integration in den Arbeitsmarkt“, sagte Len-



Gruppenbild auf der kleine Treppe zum Plenarsaal. FOTO: MAXIMILIAN PLINIUS

zen. Als Freie Demokraten und als NRW-Koalition wolle man die Chance auf Teilhabe für möglichst viele Menschen im Land ermöglichen, unabhängig davon, in welchem Land sie geboren wurden. „Die Integration von Geflüchteten in Ausbildung und Arbeit gehört für uns deshalb zu einer ganzheitlichen Arbeitsmarktpolitik“, „Die Fragen der Schüler waren äußerst vielfältig. Für mich war das große Interesse seitens der Gruppe sehr bemerkenswert“.

MELDUNGEN

Treffen der Schlaganfall-Gruppe

WERMELSKIRCHEN (pd) Die Selbsthilfegruppe Schlaganfall lädt für Mittwoch, 6. März, 17 bis 19 Uhr, Krankenhaus Wermelskirchen, Königstraße 102, zu ihrem nächsten Treffen ein. Zu Gast ist Dr. Stiefken, der über das Thema „Neurologische Diagnostik – Was macht eigentlich ein Neurologe?“ spricht. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige und Interessierte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einbrecher stehlen Geld und Schmuck

WERMELSKIRCHEN (pd) Einbrecher traten am Freitagmorgen in eine vermutlich unverschlossene Wohnung in einem Haus an der Wirtschaftsmüller Straße ein. Sie durchsuchten die Räume und entwendeten Bargeld und Schmuck im Gesamtwert von rund 400 Euro, berichtete die Polizei am Montag. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise unter Telefon 02202 205 0.

Fahrbahndecken werden erneuert

GRUNEWALD (pd) Die Stadt Wermelskirchen plant auf Straßenteilstücken in Wickhausen und Grunewald die Sanierung der Fahrbahndecken. Sofern die Witterungsverhältnisse es zulassen, sollen die Arbeiten ab Dienstag, 5. März, bis Freitag, 8. März, erfolgen. Für den Zeitraum der Sanierung wird empfohlen, der örtlichen Beschilderung oder der Umleitung zu folgen. Die Anwohner wurden informiert.

RP ONLINE

Auch der Osterhase schaut beim RP-Kaufdown nach Schnäppchen.

Am **06.03.2019** startet wieder unsere große Rückwärts-Auktion **RP-Kaufdown**

Exklusive Angebote mit bis zu 60 % Rabatt



Verpassen Sie keine Auktion und registrieren Sie sich für unseren E-Mail- oder WhatsApp-Newsletter unter: www.rp-kaufdown.de

AUF EINEN BLICK

NOTDIENSTE

Ärztlicher Notruf Bundesweite Notrufnummer ☎ 116117.
Zahnärzte ☎ 01805 986700.
Apotheke Engel-Apotheke, Kölner Straße 5, ☎ 4857 (bis Mittwoch, 9 Uhr).

AKTION

Jugendcafé Juca, Markt 13, 17-21 Uhr
Rentnerclub Anmeldung ☎ 7079631, Haus d. Lebenshilfe, Schillerstraße 53, 9-12 Uhr

SPRECHSTUNDEN

WTV-SV 09/35 ☎ 884809, Geschäftsstelle, Taubengasse 10, 15-18 Uhr.
Grüne offenes Büro: Obere Remscheider Straße 6, 16-18 Uhr.

LITERATUR

Stadtbücherei Kattwinkelstraße 3, 14.30-18 Uhr.
Kath. öff. Bücherei Kölner Str. 41, 11.45-12.30 Uhr.
Katholische Pfarrgemeinde St. Michael Mi, 18.30 Messe. **Altenberg** Mi, 7 und 19 Messe.

IHR THEMA?

Darüber sollten wir mal berichten? Sagen Sie es uns!

wermelskirchen
@bergische-morgenpost.de
02196 720194
BM Wermelskirchen
rp-online.de/whatsapp

FAX

02196 720129

Zentralredaktion

Tel.: 0211 505-2880
E-Mail: redaktionssekretariat@rheineische-post.de

Leserservice

(Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
Tel.: 0211 505-1111
Online: www.rp-online.de/leserservice
E-Mail: Leserservice@rheineische-post.de

Anzeigenservice

Tel.: 0211 505-2222
Online: www.rp-online.de/anzeigen
E-Mail: medienberatung@rheineische-post.de

ServicePunkt

TUI ReiseCenter
Brückenweg 38, 42929 Wermelskirchen

BERGISCHE MORGENPOST

Bezirks- und Lokalredaktion Remscheid
Alleestraße 72, 42853 Remscheid
Lokalredaktion Bergisches Land
für die Ausgaben Hückeswagen, Radevormwald, Wermelskirchen:
Telegrafstraße 43, 42929 Wermelskirchen
Redaktionsleitung: Bergische Morgenpost: Guido Radtke; Remscheid: Henning Röser; Kultur: Christian Peiseler; Sport: Henning Schlüter; Landredaktion und Wermelskirchen: Udo Tefel; Radevormwald: Stefan Gilsbach; Hückeswagen: Stephan Büllesbach

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma-Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Rheinischen Post wird Recvline-Papier verwendet.